

Von Frauen will sie nur das eine

Luzern – Ihr Herz schlägt auch für Frauen: Influencerin **Anja Zeidler** (25) outete sich in einem Youtube-Video als bisexuell. Gemeinsam mit der deutschen Fitness-Bloggerin **Sophia Thiel** (23) plauderte die Luzernerin bei einem Frage-Antwort-Spiel über ihre Gefühlswelt. **«Ja, ich hatte schon was mit Frauen – mehrmals. Ich habe das noch nie irgendwo gesagt.»** Beziehungen habe sie bisher aber nur mit Männern gehabt, weshalb sie sich als hetero bezeichnen würde. Gleichzeitig sagt sie: **«Manchmal reizen mich Frauen schon. Ich glaube, ich bin bisexuell.»** An mehr als Intimitäten ist sie aber nicht interessiert: **«Ich glaube, ich könnte nicht mit einer Frau in einer Beziehung sein.»** Zeidler war rund zwei Jahre mit dem Luzerner Rapper **Mimiks** (27) zusammen, davor mit Bodybuilder **Mischa Janiec** (28). Ob es mit einem von ihnen zur Sache ging? Im Video sagt Zeidler noch: **«Die aussergewöhnlichste Sex-Location? Ein Parkhaus, am helllichten Tag.»** **Vanja Kadic**



Offenherzig plaudert sie über Beziehungen: Anja Zeidler.

Charts-Stürmer **Franz Arnold** (38) hat endlich einen eigenen Hof

Der Bio-Rocker

Peter Padrutt

Fidlä» (Mundart für Mut beweisen) hatte der Nidwaldner Bauern-Rocker **Franz Arnold** (38) schon immer. Aber es braucht schon viel Courage, an einem neuen Album zu basteln und gleichzeitig das ganze Leben umzukrempeln. **«Es ist viel passiert. Ich liess mich auch zum Bio-Bauern ausbilden»**, verrät der Familienvater stolz.

Vier Jahre nachdem er sich mit seinem Album «Fidlä ha» an die Spitze der Charts gefetzt hatte, verkroch er sich mit seiner Band Wiudä Bärig nicht nur in ein Tonstudio, um an seinem brandneuen Tonträger «Rebäll» zu basteln. Der auf einem Bergbauernhof oberhalb von Wolfenschiessen NW geborene Musiker verliess in dieser Zeit auch die Innerschweiz und erfüllte sich den Traum vom eigenen Gutshof. **«Es war immer mein Wunsch, einmal wie mein Vater Bauer zu werden»**, erzählt der ausgebildete Forstwart. «Es war aber schwierig, in der Innerschweiz einen Hof zu finden. Immer mehr verschwinden.»

Über Inserate wurde Arnold schliesslich im Bündner Prättigau fündig. Er zog mit seiner Familie nach Grösch, wo er jetzt einen 18 Hektar grossen Betrieb bewirtschaftet. Zum Hof gehö-



Haben sich im Bündner Prättigau eingelebt: Franz Arnold mit Frau Corinne und ihren Kindern Ronja (l.), Aaron (auf Papis Schoss) und Mauro.

ren Kühe, Schafe und Hühner. «Wenn es Bio nicht gäbe, wäre ich nicht Bauer geworden», sagt der Volksrocker überzeugt. Seinen Kindern **Mauro** (5), **Aaron** (3) und **Ronja** (2) gefalle es in der Hofidylle, während Ehefrau **Corinne** (38) den Laden schmeisst. Darin verkauft sie Bioprodukte wie Fleisch, Gemüse und eigenen Alpkäse. «Wir wurden hier im Dorf liebevoll aufgenommen», sagt Corinne glücklich. Und Franz ergänzt: «Inzwischen hat es sich hier in der Gemeinde herumgesprochen, dass ich Musik mache.» Mauro, der Älteste, besuche inzwischen den Kindergarten.

Viele Eindrücke hat Arnold jetzt auch auf seinem neuen Album «Rebäll» verarbeitet. Es geht um Loyalität, Freundschaft, Abschied und Freiheit.

Auch ein Schlaflied für seine Kinder ist dabei. Die letzten Monate seien intensiv gewesen – «und wenn jetzt ein bisschen Ruhe einkehrt, ist mir das auch recht», meint er. «Aber diese anstrengende Zeit hat mich und Corinne noch enger zusammengeschweisst. Mit ihr kann man Rösser stehlen.» **Auf sein neues Album sei er stolz. «Es ist noch rockiger geworden, es klingt wie eine tolle Party.»** Menschlich sei er der Gleiche geblieben. «Ein bescheidener Bauer eben, der vom Lebensalltag erzählt, von seinen Gefühlen und Problemen.» Und grinsend meint der Rebelle: «Ein bisschen Rache an meinen Feinden ist auch auf dem Album, zum Beispiel wenn ich über einen Schafseckel singe.» Wen er damit meint, das behält er diskret für sich.



Happy: Franz Arnold auf seinem neuen Bio-Hof in Grösch GR.

Fotos: Thomas Lüthi, Instagram

Anzeige

Jetzt Doppel-Album & DVD zum Spezialpreis sichern
www.blick.ch/goelae

LESER AKTION

Blick präsentiert:

GÖLÄ — 20 JAHRE JUBILÄUM IM HALLENSTADION

★ Doppel-Album mit DVD für Fr. 29.90 statt Fr. 39.90

37'600 Zuschauer waren live dabei, als Gölä am 1. und 2. Dezember 2018 im prall gefüllten Hallenstadion drei unvergessliche Jubiläumskonzerte gab. Jetzt können Sie diese beeindruckende, mehr als zweistündige Bühnenshow noch mal erleben. Gölä gibt seine grössten Mundart-Hits mit einer zehnköpfigen Band zum Besten und präsentiert auf der Bühne viele Überraschungsgäste (Bonnie Tyler, Krokus, Schöre Müller, Trauffer, die Moser Sisters, Jodlerklub Echo vom Glaubenberg, das Jodelquartett Rosenberg und Nina Burri). Mit dem neuen Doppel-Album (2 CDs) und der DVD holen Sie sich dieses einzigartige Gölä-Konzertlebnis nach Hause.

Profitieren Sie jetzt:
Fr. 29.90 statt Fr. 39.90 (zzgl. Fr. 3.95 Versandkosten). Bestellen Sie jetzt unter www.blick.ch/goelae Ihr Doppel-Album mit DVD.

Jetzt gewinnen: Kinotickets zur exklusiven Vorpremiere in 3D

Ab 14. Februar im Kino
#AlitaBattleAngel

MOVIE STAR

powered by

FEEL GOOD FASHION

Blick, C&A und Twentieth Century Fox präsentieren die exklusive Vorpremiere von

ALITA

BATTLE ANGEL

Der erste gemeinsame Film von James Cameron und Robert Rodriguez, den visionären Filmemachern von AVATAR, TITANIC und SIN CITY.

Als Alita ohne jede Erinnerung daran, wer sie ist, in einer fremden Welt der Zukunft erwacht, wird sie von Ido aufgenommen. Der mitfühlende Arzt erkennt, dass sich hinter der leeren Cyborg-Hülle das Herz und die Seele einer jungen Frau mit einer aussergewöhnlichen Vergangenheit verbergen. Erst als die todbringenden und korrupten Mächte, die die Stadt beherrschen, Alita ins Visier nehmen, erhält sie einen Hinweis auf ihre Vergangenheit: Sie verfügt über einzigartige Kampfkünste, die die Herrschenden um jeden Preis kontrollieren wollen.

Erlebe mit deiner Begleitung vor allen anderen das epische Abenteuer über Hoffnung und Selbstbestimmung.

Dienstag, 12. Februar 2019
KITAG CINEMAS Abaton, Zürich

★ Ab 19.00 Uhr Apéro

★ 20.00 Uhr Filmstart

Sprache EdF – in 3D – Spieldauer 122 Minuten (ohne Pause)

Gratisteilnahme unter: www.blick.ch/moviestar

Teilnahmeschluss: Sonntag, 03.02.2019 um 24.00 Uhr. Die Teilnehmer müssen mindestens 18 Jahre alt sein und ihren Wohnsitz in der Schweiz haben. Die detaillierten Teilnahmebedingungen können unter www.blick.ch/moviestar eingesehen werden.